



Protokollauszug

aus der
20. (außerordentliche) öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Werks-
ausschusses Kommunalen Immobilien Service
vom 21.01.2022

öffentlich

Top 4 Sonstiges

Frau Schkölziger richtete an die Mitglieder des Werksausschusses die Frage nach dem weiteren Vorgehen bei den nächsten Werksausschusssitzungen. Sollen diese weiterhin als Präsenzveranstaltungen oder perspektivisch auch digital stattfinden?

Frau Bartels plädiert angesichts der hohen Inzidenzen eindringlich für eine digitale Alternative.

Herr Scharfenberg ist anderer Meinung und spricht sich wie Herr Krämer für eine vorherige kurzfristige Abstimmung vor den künftigen Werksausschüssen darüber aus, ob die Sitzung als Präsenzveranstaltung oder in digitaler Form durchgeführt werden soll.

Frau Reimers spricht sich für einen digital geführten Werksausschuss aus. In anderen Ausschüssen der Landeshauptstadt Potsdam wird dies bereits erfolgreich umgesetzt.

Frau Schröder teilt mit, dass der reguläre Werksausschuss am 11.02.2022 möglicherweise wegen fehlender Tagesordnungspunkte abgesagt wird. Als Ersatz wird voraussichtlich am 04.03.2022 ein außerordentlicher Werksausschuss einberufen.

Herr Richter ist der Meinung, dass es am besten wäre, wenn die Februar-Sitzung digital durchgeführt werden würde. Anschließend kann, auch auf der Grundlage der Inzidenz, durch eine Abfrage geklärt werden, ob die folgenden Sitzungen in Präsenz, hybrid oder digital stattfinden sollen.

Frau Schkölziger unterstützt diese Aussage.

Frau Schkölziger schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 15:16 Uhr